Wohnen mit Hamburger Genossenschaften

bei uns

HERBST 2025

DIE WOHNUNGSBAU
GENOSSENSCHAFTEN

d(h)u hast Geburtstag

Mitglieder feiern
100 Jahre dhu

Jahresabschluss 2024

dhu blickt auf
erfolgreiches Geschäftsjahr

Gemeinsam aktiv!

Ausflüge und
Veranstaltungen

Digital oder gedruckt?

Die Abfrage, wer die Zeitschrift lieber gedruckt oder digital lesen möchte, läuft: Ab dieser Ausgabe wird die „bei uns“ nicht mehr automatisch gedruckt verteilt.

Doch ein Anruf (Tel. 040 514943-77) genügt und Sie haben ein „Print-Abo“ – wie gewohnt kostenlos.

INHALT

- 4 Bunte Seiten**
Tipps und Veranstaltungen
- 6 100 Jahre dhu**
Die dhu in den 1980er-Jahren
- 8 dhu informiert**
Meldungen aus der Genossenschaft
- 9 Aus den Quartieren**
Großes Hoffest in Hamm & Instandhaltungsticker
- 10 Jahresabschluss 2024**
Die wichtigsten Kennzahlen des Geschäftsberichts
- 16 Gemeinsam aktiv!**
Veranstaltungen und Treffs
- 26 Die dhu-Stiftung**
Aktuelle Projekte 2025
- 28 Klare Worte**
VNW-Verbandsdirektor Andreas Breitner zum Thema Heizen
- 29 Kunst für alle**
Sonderausstellung in der Hamburger Kunsthalle
- 30 Knobeln und gewinnen**
Rätselspaß für die ganze Familie
- 30 Impressum**
- 31 Hamburg grafisch**
Die dunklen Seiten der Stadt

6 100 Jahre dhu: Jubiläumsbuch für dhu-Mitglieder kostenlos erhältlich.

9 Hoffest in Hamm: Modernisierung im Curtiusweg abgeschlossen.

10 Jahresabschluss 2024: Sebastiaan Dickschat erläutert die wichtigsten Kennzahlen.

19 dhu-Ferienprogramm für Jugendliche (12-14 Jahre): Wir besuchen mit euch die aktuelle Ausstellung im Museum der Arbeit.

26 Die dhu-Stiftung: Innerhalb von zehn Jahren wurde eine Vielzahl von Projekten unterstützt.

In dieser Ausgabe:
Die Beilage für unsere dhu-Kinder

Die Beilage kann auch in unserer Geschäftsstelle abgeholt werden!

dhu
Baugenossenschaft

Liebe dhu-Mitglieder,

das Gästebuch zum Jubiläum hatte sich schnell gefüllt: mit bunten Häusern und Herzen, vielen Grüßen und Dankeschöns. Eingeweiht wurde es bei der Aktion für Mitgliederkinder im Juli. Wer bis 16 Jahre alt war und sich angemeldet hatte, konnte ein Überraschungspaket in der Geschäftsstelle abholen. So begrüßten wir im Buchsbaumweg an drei Tagen viele aufgeregte Kinder und einige Jugendliche. Über diese und andere Jubiläums-Aktionen werden wir im Dezember in der „bei uns“ berichten.

In dieser Ausgabe ist der genossenschaftliche Alltag ein Schwerpunkt. Die Vertreterversammlung hat im Juni den Abschluss für das Geschäftsjahr 2024 verabschiedet. Sebastiaan Dickschat, Leiter des Rechnungswesens, erläutert die wichtigsten Kennzahlen dazu. Sein Fazit: Die wirtschaftliche Stabilität und Leistungsfähigkeit der dhu wurde erneut bestätigt und hat mit einem Überschuss von 6,5 Millionen Euro ein solides Ergebnis erzielt. Mehr dazu ab Seite 10.

Die Leistungen Ihrer Genossenschaft können Sie konkret nachvollziehen – zum Beispiel in den Wohnanlagen. Besuchen Sie doch dort mal eine unserer Veranstaltungen, etwa in Mümmelmannsberg, Niendorf oder Hamm. Mehr dazu auf den Seiten 16 bis 25.

Wir sehen uns – im Quartier.

Mit freundlichen Grüßen

Frank Seeger Lisa Winter Torsten Götsch

Vorstand der Baugenossenschaft dhu

Weihnachtsmärchen und Gala-Abend

Für kleine und große Genossenschaftsmitglieder im Ernst Deutsch Theater

Weihnachtsmärchen: „Der Zauberer von Oz“ Ein Stück für Kinder ab 4 Jahren

Das Stück unter der Regie von Alexander Klessinger zeigt eine wunderbar magische Reise zum wohl größten Zauberer aller Zeiten. Die Protagonisten Dorothy und ihre Tante Em begegnen dabei einem Löwen mit Gänsehaut, einer quietschenden Blechfrau und einer singenden Vogelscheuche. Sie alle erleben, dass man Herausforderungen am besten gemeinsam meistert. Und so lernen sie alle: Ich bin wichtig und gut so, wie ich bin!

Termine: So, 30. November 2025, 13:30 Uhr und Sa, 6. Dezember 2025, 13:30 Uhr und 16:00 Uhr
Kosten: 8 Euro ab 14 Jahren, für jüngere Kinder kostenlos

Kartenbestellung für beide Veranstaltungen:
In der dhu-Geschäftsstelle bei Kirsten Behrendt:
Tel. 040 514943-13 oder k.behrendt@dhu.hamburg

Gala-Abend: „Ein seltsames Paar“ Ein Stück von Neil Simon

Die Komödie basiert auf dem bereits mehrfach verfilmten Stück des amerikanischen Dramatikers und Drehbuchautoren Neil Simon. Sie feiert nun unter der Regie von Lennart Matthiesen im November im Ernst Deutsch Theater Premiere.

Nach einem gescheiterten Selbstmordversuch quartiert sich der Nachrichtenredakteur Felix kurzerhand bei seinem Freund ein, dem Sportreporter Oscar. Eine Wohngemeinschaft mit Potenzial! Dumm nur, dass die beiden plötzlich Single gewordenen Freunde gegensätzlicher kaum sein könnten. Der eine ist ein sensibler Pedant, der andere ein gutmütiger Charmeur und Chaot, was das Wohnen angeht. Dann lernt Oskar zwei Frauen kennen und es wird turbulent.

Termin: Mo, 1. Dezember 2025, 19:30 Uhr
Kosten: 12 Euro pro Person

Puzzeln verbindet Neuer Puzzletreff im Museum

Jeden ersten Sonntag im Monat von 11 bis 17 Uhr treffen sich Puzzlerfans im Freiraum des MK&G. Ob Speed-Puzzeln mit der Stoppuhr, gemeinsames Knobeln an 2.000 Teilen oder schnelle Runden Puzzle-Schach: Puzzeln bringt Spaß. Man kann Puzzles tauschen, sie mit anderen gemeinsam legen und sich unterhalten. Der kostenlose Treff wird vom Puzzleverein Deutschland e.V. organisiert. Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg, Steintorplatz, 20099 Hamburg. mkg-hamburg.de

nord folk festival September im Goldbekhaus

Konzerte, Balfolk, Workshops, Jam Sessions: Das nord folk festival bringt von 25. bis 28. September mit rund 30 Programmpunkten die Folkszene nach Hamburg. Das Goldbekhaus ist Veranstaltungsort und auch selbst mit Konzerten, Sessions und Workshops dabei. Wer mag, kann nach entsprechenden Proben sogar mit der Festivalband zusammen die Bühne rocken. Bei Redaktionsschluss stand das Programm noch nicht genau fest. Alle Infos unter nordfolkfestival.de

Fotos: Barbara Dziadosz (Illustration), Timmo Schreiber (1)

Fotos: Loki Schmidt Stiftung (1), dhu (1), Hanser Berlin (1)

Von kalifornischen Villen und japanischen Hotels

Doris Dörries Buch über das Wohnen

Die Autorin und Filmemacherin Doris Dörrie hat ein kluges und amüsantes Buch über das Wohnen und die Bedeutung von Räumen und Orten geschrieben. Nie wollte sie normal und bürgerlich wohnen, niemals sich niederlassen. Wie andere wohnen, hat sie dagegen schon immer interessiert. Auf Reisen nach Japan, Mexiko, Amerika und Südeuropa verfolgt sie, wie das Wohnen in der Kultur verankert ist. Sie beschreibt die Orte der Frauen in den unterschiedlichen Häusern und erzählt, wie sie selbst aufgewachsen ist. In einem Selbsttest wurde sie als „Wohn- und Einrichtungsverweigerin“ typisiert. Nicht schlimm, wenn als Ergebnis so nette Bücher entstehen. **Doris Dörrie: Wohnen, Hanser 2025, 20 Euro. Auch als Hörbuch erhältlich, von der Autorin gelesen.**

Artenvielfalt auf Balkonen und in Gärten Im Herbst vorbereiten, kostenlose Beratung nutzen

Insektenfreundlich sind viele hübsche Pflanzen, hier ein Gewöhnlicher Natternkopf.

Stadtnatur kann nahezu überall entstehen, seien der Balkon oder der Grünstreifen in der Wohnanlage auch noch so klein. Die Beratungsstelle „Moin Stadtnatur“, ein Angebot der Loki Schmidt Stiftung, gibt praktische Tipps für die naturnahe Gestaltung solcher Räume, abgestimmt auf den

jeweiligen Standort. Interessierte können sich für eine kostenlose Beratung anmelden und finden auf der Website weitere Informationen wie Bezugsquellen für insektenfreundliche Wildpflanzen. Anmeldung und Infos unter moinstadtnatur.de

HafenCity Run 2025

Der HafenCity Run verbindet einmal im Jahr Sport, Teamgeist und Charity zu einem Event – ganz ohne Leistungsdruck und Zeitmessung. Unter den rund 20.000 Teilnehmenden waren im Mai

auch neun dhu-Mitarbeiter und drei ihrer Kinder, die den gemeinsamen Lauf bei bestem Wetter und guter Verpflegung genossen. Ihr Ziel für 2026: Die Teilnehmerzahl der dhu verdoppeln!

„Hat Spaß gemacht!“ Das dhu-Team versteht sich auch beim Laufen prima.

Die dhu in den 1980er-Jahren

Das dritte Bild der Jubiläumsreihe zeigt Leben im Quartier, hier in Mümmelmannsberg. Das Wohnen im Neubau in Großsiedlungen war beliebt, auch wegen der vielen Grünflächen.

Foto: dhu

Modups: stock.adobe.com (l. Avelina Studio), elements.envato.com (l.scribrost)

Geburtstagspartypakete

d(h)u hast Geburtstag

Mehrere Tausend Großkuverts mit goldener Geburtstagspost haben die dhu-Mitarbeiter im Juni verteilt. Darin die Möglichkeit, anlässlich des Jubiläums ein Partypaket gemeinsam mit Nachbarn zu buchen. Vom Zauberer bis zum Koch, vom Chor und Hofkino bis zum Line-Dance-Angebot, die Auswahl kam gut an. Viele Angebote waren gleich am ersten Tag ausgebucht.

Das dhu-Team freut sich über die großartige Resonanz. Es gibt noch letzte, freie Plätze bei der Exklusivveranstaltung „die Hamburger Bauspatzen“ am 28. September – kommen Sie doch zu einem tollen Nachmittag! Und selbstverständlich können sich die Mitglieder auch weiterhin mit eigenen Partyideen für die Nachbarschaft und der Bitte um Unterstützung an die dhu wenden. Die Nachbarschaftspartys fanden nach Redaktionsschluss statt, wir werden berichten.

Mehr Infos unter
100jahre.dhu.hamburg

Ein großes Jubiläum und ein großes Buch

100 Jahre dhu Baugenossenschaft

„Von Ziegelsteinen und Zukunfts(t)räumen“: Wie hat alles begonnen? Welche Herausforderungen gab es im Laufe der letzten 100 Jahre? Was haben die Menschen, die bei der dhu wohnen und arbeiten, erlebt? Wer Interesse hat, unser umfangreiches Werk zur dhu-Geschichte anzuschauen, kann

sich ein Exemplar in der Geschäftsstelle abholen. Die Bücher sind für dhu-Mitglieder kostenlos, aber am besten ein Buch reservieren lassen, bevor die Auflage vergriffen ist! Ende August hatte die dhu zur Buchpräsentation eingeladen. Mehr dazu in der nächsten Ausgabe der „bei uns“.

dhu-Förderpreise

Jury hat getagt

Die dhu hat Geburtstag – und fördert anlässlich des Jubiläums drei „gute Orte“ in Hamburg. Das sind Initiativen und Projekte, die sich, teils ehrenamtlich und mit großem Einsatz, in Hamburg engagieren, zum Beispiel für Bildung, Partizipation, Gemeinschaft und Nachhaltigkeit.

Am 1. Juli kam die siebenköpfige Jury zur Vergabe der dhu-Förderpreise zusammen. Sie bestand aus Mitgliedern des Vorstandes, des Aufsichtsrates, der Vertreterversammlung sowie aus Mitarbeitern der Genossenschaft. Zwölf „gute Orte“ wurden vorgestellt – und die Jury wählte drei davon aus. Das Besondere: Die Preisträger wussten gar nicht, dass sie nominiert waren ... Mehr dazu in der nächsten Ausgabe der „bei uns“.

dhu-Vertreterwahl 2025

83 Mitglieder in die Vertreterversammlung gewählt

Einmal im Jahr kommt die Vertreterversammlung zusammen.

Genossenschaften sind demokratische Einrichtungen: Alle fünf Jahre wird die Vertreterversammlung, das höchste Organ einer Genossenschaft, neu gewählt – so auch im Frühjahr 2025. Mit dem Ende der bisherigen Versammlung am 18. Juni haben die neu oder wiedergewählten Mitglieder ihr Amt angetreten. Insgesamt wurden 83 Vertreterinnen und Vertreter sowie 19 Ersatzvertreterinnen und -vertreter gewählt. Die Wahlbeteiligung lag ähnlich wie bei der Wahl zuvor bei rund 20 Prozent.

Statt der bisherigen Listenwahl gab es dieses Mal eine Personenwahl, sortiert nach Wahlbezirken. Die Kandidatinnen und Kandidaten hatten außerdem erstmalig die Möglichkeit, sich mit einem kurzen Steckbrief vorzustellen und online für sich zu werben. Sehr viele machten davon Gebrauch; die Reaktionen der Mitglieder waren durchweg positiv.

Die Stimmauszählung fand am 28. April 2025 in der Geschäftsstelle statt. Der aus sieben Personen bestehende Wahlvorstand sowie elf Wahlhelferinnen und -helfer führten die Auszählung durch. Wer wissen möchte, wer gewählt wurde: Die Namen der Gewählten wurden per Aushang in den dhu-Treppenhäusern bekannt gegeben.

Fernwärme in den Wohnanlagen Hirtenstraße, Gensterstraße und Mümmelmansberg

Um die Klimaziele für den Wohnungsbestand zu erreichen, muss die dhu den Einsatz fossiler Energieträger kontinuierlich reduzieren und gleichzeitig den Energiebedarf der Gebäude senken. Dabei gilt es, nicht nur die CO₂-Emissionen der einzelnen Wohnanlagen im Blick zu behalten, sondern auch die steigenden Energiekosten.

In den Verträgen mit dem Fernwärmelieferanten für die Wohnanlagen Hirtenstraße, Gensterstraße und Mümmelmansberg hat die Genossenschaft deshalb die sogenannte Preisanpassungsklausel rechtlich prüfen lassen. Das Ergebnis: Nach unserer Auffassung waren die durchgeführten Preisänderungen zu hoch. Der dhu und damit

einigen Mitgliedern sind somit zu hohe Kosten berechnet worden.

Da mit dem Fernwärmelieferanten keine Einigung erzielt werden konnte, hat die Genossenschaft Klage vor dem Landgericht Hamburg auf gerichtliche Prüfung der Preisgleitklausel und Rückzahlung zu viel gezahlter Beträge eingereicht. Das Verfahren ist derzeit anhängig.

Sobald das Landgericht ein Urteil gefällt hat, wird die dhu die Mitglieder umgehend darüber informieren – insbesondere, ob die bisherigen Abrechnungspreise bestehen bleiben oder ob der Anbieter verpflichtet wird, Teilrückzahlungen zu leisten.

Fernwärme soll in einigen Jahren klimaneutral sein. Der Ausbau erzeugt jedoch auch Kosten.

Fotos: stock.adobe.com (l. lasto, l. neo_baloucat)

Fotos: Steven Haberland (2), dhu (2)

Großes Hoffest in Hamm

Der Hof wurde neu gestaltet: mit Balkonen, Sitzgelegenheiten, neuen Wegen und Pflanzen.

Geschafft! Zum Abschluss der Modernisierung rund um den Curtiusweg wurde gefeiert – mit einem großen Sommerfest mit Musik und kulinarischen Köstlichkeiten im Hof am 4. Juni. Die anwesenden Mitglieder und Mitarbeiter hatten viel Spaß dabei, gesungen und getanzt wurde auch. Die dhu bedankte sich damit bei ihren Mitgliedern für die Geduld bei der umfassenden Modernisierung von 164 Wohnungen im Zeitraum von Sommer 2023 bis Mai 2025.

Musik machte Jan Jahn (links). Charles Strack von der dhu bedankte sich bei den Mitgliedern (rechts).

Aktive dhu – Instandhaltungsticker

Die dhu und die Gartenpflegefirmen waren auch in diesem Jahr aktiv, damit die Mitglieder die wärmeren Jahreszeiten in ihren Außenanlagen genießen konnten. Hier einige Beispiele.

- **Heuorts Land:** Die Müllhäuschen und Fahrradschuppen wurden gesäubert und von defekten und ungenutzten Fahrrädern befreit. Um Löscharbeiten im Brandfall nicht zu behindern, haben die Gärtner alle vorhandenen Hecken auf einheitliche 1,80 Meter gestutzt. Auch die Gehwege wurden freigeschnitten, die Beet- und Wiesenflächen getrimmt und neuer Rasen angesät.
- **Semperstraße/Goldbekufer:** Die Hölzer der Bänke im Hof wurden komplett erneuert und laden wieder zum Verweilen ein.
- **Sievelingsallee 17:** Der Spielplatz hat eine neue Umzäunung und ein neues Federwippgerät erhalten. Auch der

Bankbelag wurde erneuert und gestrichen, die Schaukel mit einem Hochdruckreiniger gereinigt, Sand und Fallschutzkies ausgetauscht sowie der komplette Jägerzaun zum Gehweg entfernt.

- **Hainbuchenweg:** Nach dem Austausch des Spielsands darf auf dem Spielplatz wieder ausgiebig gebuddelt und gebaut werden.
- **Beim Gesundbrunnen 11:** Um die Pflanzen zu verjüngen und eine bessere Einsicht zu ermöglichen, wurden die Rhododendronbüsche stark zurückgeschnitten.
- **Horner Weg 42:** Im Hinterhof wird ein insektenfreundliches Staudenbeet entstehen.
- **Horner Weg 38 c-d:** Nach kleineren Reparaturen und Aufräumarbeiten war der Spielplatz wieder startklar. Eine Bank wurde bereits renoviert, die übrigen werden in Kürze von der dhu Service GmbH überarbeitet.

Jahresabschluss 2024

Sebastian Dickschat, Leiter des Rechnungswesens bei der dhu, erläutert die wichtigsten Kennzahlen des Geschäftsberichts.

Die jährliche Vertreterversammlung der Baugenossenschaft dhu hat im Juni den Abschluss für das Geschäftsjahr 2024 verabschiedet. Auch die Gewinnverwendung wurde beschlossen.

Ausführliche Informationen zum vergangenen Geschäftsjahr im Geschäftsbericht 2024. Er enthält die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung sowie den Anhang.
dhu.hamburg/service/geschaeftsstelle-online

Foto: Steven Häberland

Der Abschluss für das vergangene Geschäftsjahr bestätigt erneut die wirtschaftliche Stabilität und Leistungsfähigkeit unserer Genossenschaft. Mit einem Überschuss von 6,5 Millionen Euro hat die dhu ein solides Ergebnis erzielt und das Eigenkapital weiter gestärkt.

Der Bau des neuen Verwaltungsgebäudes samt zusätzlicher Wohn- und Gewerbeflächen an der Steilshooper Straße/Ecke Schlicksweg schreitet planmäßig voran. Das Großprojekt bindet erhebliche finanzielle Ressourcen und wird – ebenso wie weitere Modernisierungsmaßnahmen in Barmbek und Ammersbek – auch in den Jahren 2025 und 2026 hohe Investitionen erfordern. Der Einzug in das neue Verwaltungsgebäude soll 2026 erfolgen. Auch für weitere Neubau- und Modernisierungsvorhaben plant die Genossenschaft kurz-, mittel- und langfristig Investitionen ein.

Im Folgenden erläutern wir fünf zentrale Positionen des Jahresabschlusses und veranschaulichen deren Entwicklung über die vergangenen fünf Jahre.

2024
345,6
 Mio. €

Die Bilanzsumme

Die Bilanzsumme gibt den Buchwert des gesamten Vermögens der Genossenschaft an. Aufgrund kontinuierlich hoher Investitionen ist dieser Wert in den vergangenen fünf Jahren um über 30 Millionen Euro gestiegen. Zugleich haben sich die Verbindlichkeiten der dhu durch Darlehensaufnahmen erhöht. Entscheidend bleibt dabei stets die Wirtschaftlichkeit eines Projekts über seine gesamte Nutzungsdauer. Nur wirtschaftlich tragfähige Investitionen stärken auf lange Sicht das Eigenkapital eines Unternehmens.

Bilanzsumme in Mio. €

2024
12 Mio. €

Die Investitionen

Hinter den Investitionen verbergen sich konkrete Neubau- und Modernisierungsprojekte der dhu. Diese fließen in das Anlagevermögen, da sie dem Geschäftsbetrieb der Genossenschaft dauerhaft dienen. Zu den größten Investitionen zählen derzeit die Modernisierung in Hamm und der Neubau in der Steilshooper Straße/Ecke Schlicksweg. In den vergangenen fünf Jahren hat die dhu mehr als 75 Millionen Euro in den Gebäudebestand investiert. Aufgrund der laufenden Projekte rechnen wir auch in den Jahren 2025 und 2026 mit einem weiterhin hohen Investitionsvolumen.

Investitionen in Mio. €

2024
328,5 Mio. €

Das Anlagevermögen

Das Anlagevermögen bildet jenen Teil der Aktiva ab, den die Genossenschaft langfristig nutzt. Es wird regelmäßig nach handelsrechtlichen Vorschriften abgeschrieben. Die Entwicklung zeigt, dass die Investitionen die Abschreibungen deutlich übersteigen. Dies bedeutet einen echten Vermögensaufbau und stärkt die Substanz der Genossenschaft nachhaltig: Mehr als 75 Millionen Euro hat die dhu in den vergangenen fünf Jahren in den Gebäudebestand investiert, während im gleichen Zeitraum nur rund 36 Millionen Euro abgeschrieben wurden. Der Fokus liegt damit klar auf dem Schaffen lang anhaltender Werte und dem zukünftigen Bestand der Genossenschaft, nicht auf kurzfristiger Rendite.

Anlagevermögen in Mio. €

Die Eigenkapitalquote **27,9** ²⁰²⁴ %

Die Eigenkapitalquote – das Verhältnis von Eigenkapital zur Bilanzsumme – ist ein zentraler Indikator für die wirtschaftliche Stabilität eines Unternehmens. Trotz hoher Investitionen konnte die dhu diese Kennzahl seit 2020 kontinuierlich steigern. Das zeigt: Die Investitionen vergangener Jahre zahlen sich heute wirtschaftlich aus.

Eigenkapitalquote in %

Das Eigenkapital

96,3 ²⁰²⁴
Mio. €

Das Eigenkapital setzt sich aus den Geschäftsguthaben der Mitglieder und den Rücklagen zusammen. Die Anzahl der Mitglieder mit den jährlichen Ein- und Austritten beeinflusst das Gesamtvolumen des Geschäftsguthabens. Dieses ist in den vergangenen Jahren kontinuierlich gestiegen.

Wirtschaftliche Überschüsse werden satzungsgemäß entweder den Rücklagen zugeführt oder als Dividende ausgeschüttet – mit einer maximalen Verzinsung von vier Prozent auf das Geschäftsguthaben. Mittlerweile schüttet die Genossenschaft mehr als eine Million Euro an ihre Mitglieder aus. Die Vertreterversammlung beschließt jedes Jahr über die genaue Höhe der Ausschüttung.

Eigenkapital in Mio. €

Liebe dhu-Mitglieder, liebe Leserinnen und Leser,

auf den folgenden Seiten finden Sie unser dhu-Veranstaltungsprogramm. Lassen Sie sich überraschen und informieren Sie sich, was in unserem Gemeinschafts-Pavillon in Mümmelmannsberg stattfindet – ganz schön viel werden Sie feststellen! Aber auch in anderen dhu-Quartieren, verschiedenen Räumen und Innenhöfen passiert eine ganze Menge! Nicht zu vergessen unsere regelmäßigen Ausflüge im Rahmen der „WohnPlus3“ – einer Kooperation mit der Wohnungsgenossenschaft von 1904 eG und der Baugenossenschaft Hamburger Wohnen eG.

Ob Freizeit, Kunst und Kultur, Gesundheit und Bewegung, Bildung und Information – das Angebot ist groß und bunt. Wir möchten mit unseren Veranstaltungen eine möglichst große und breite Zielgruppe erreichen.

Auf diese Weise tragen wir dazu bei, dass unsere Quartiere nicht nur wohn- sondern auch lebenswert sind, wir bauen auf lokale Kooperationen, fördern mit unseren Angeboten Nachbarschaften, wirken Einsamkeit entgegen, führen Menschen zusammen und bieten zahlreiche Möglichkeiten für ehrenamtliches Engagement.

Sie möchten an unseren Angeboten teilnehmen?
Sie haben weitere Ideen und Anregungen?
Sie möchten sich in unseren Quartieren engagieren?
Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Ansprechpartnerin ist
Anika Weimann
Tel. 514943-21
a.weimann@dhu.hamburg

Donnerstag, 23. Oktober 2025

Führung „Panik City“

Auf der Reeperbahn im Klubhaus St. Pauli ist die PANIK CITY zu Hause. Das innovative Technik-, Kunst- und Kultur-Projekt zeichnet das musikalische, künstlerische und gesellschaftspolitische Wirken des Ausnahmekünstlers Udo Lindenberg nach und macht es mittels technischer Innovationen erlebbar. Freuen Sie sich auf eine Tour durch die Lebensstationen von Udo Lindenberg. Höhepunkt ist ein Hightech-Konzertlebnis mittels Virtual Reality, bei dem man gemeinsam mit dem deutschen Rockstar auf der Bühne steht. Zum Staunen. Zum Mitmachen. Zum Anfassen.

Wichtig:

- Wir treffen uns vor der „Alte Liebe“ – Die Panik Bar. Es folgt eine ca. 30-minütige Einweisung.
- Jacken und Taschen sind an der Garderobe abzugeben.
- Kinder unter 8 Jahren können leider nicht teilnehmen.
- Der Erstellung von Foto-, Film- und Tonaufnahmen in der Panik City wird mit der Teilnahme zugestimmt. Aus urheberrechtlichen Gründen sind Fotoaufnahmen durch Gäste nur in ausgewiesenen Bereichen gestattet.
- Es ist Mobilität erforderlich (viel Stehen und Gehen).

TERMIN

Donnerstag, 23. Oktober 2025

TREFFPUNKT

13:20 Uhr vor der „Alte Liebe“ – Die Panik Bar
Klubhaus St. Pauli, Spielbudenplatz 22, 20359 Hamburg
13:30 Uhr 30-minütige Einweisung
14:00 Uhr Start der Tour

DAUER

ca. 2 Stunden

KOSTEN

23,00 Euro pro Person (inkl. Garderobe)

ANMELDUNG

bis 17. September 2025 bei Anika Weimann,
Tel. 040 514943-21 oder a.weimann@dhu.hamburg

Fotos: Steven Haberland (1), Panik City Time Acte (1)

Donnerstag, 13. November 2025

Führung Polizeimuseum Hamburg

Im größten Polizeimuseum Deutschlands erleben Sie polizeilichen Alltag, werden mit der Spurensicherung vertraut gemacht und erfahren mehr über die 200-jährige Geschichte der Polizei Hamburg. Die Führung wird von Polizeibeamten im Ruhestand geleitet, die Ihren Besuch mit persönlichen Anekdoten und Erlebnissen zu einem besonderen Erlebnis machen.

Sie werden mit den Techniken der Tatort- und Spurensicherung vertraut gemacht und erfahren mehr über die spektakulärsten Kriminalfälle unserer Stadt. Werkzeuge, Tatwaffen sowie original Ton- und Filmaufnahmen demonstrieren anschaulich, wie Tatverdächtige vorgehen und dokumentieren, wie Kriminalbeamte ermittelten.

Sie möchten im Streifenwagen durch die City rasen oder im Cockpit eines Polizeihubschraubers über die Dächer der Hansestadt fliegen? Das geht – virtuell!

Hinweis: Das Polizeimuseum ist barrierefrei. Bitte bei Anmeldung angeben, wenn Sie mit Rollator/Rollstuhl kommen. Das Polizeimuseum befindet sich auf sicherheitsüberwachtem Gelände. Bitte nehmen Sie Ihren Personalausweis mit. Falls Sie die Ermäßigung für RentnerInnen nutzen möchten, bringen Sie bitte Ihren Rentenausweis mit.

TERMIN

Donnerstag, 13. November 2025

TREFFPUNKT:

13:45 Uhr Polizeimuseum/Eingang Carl-Cohn-Straße 39

DAUER

14:00 bis ca. 15:30 Uhr

KOSTEN

11,00 Euro pro Erwachsener, 9,00 Euro pro Rentner
(Eintritt inkl. Führung)

ANMELDUNG

bis 29. Oktober 2025 bei Anika Weimann,
Tel. 040 514943-21 oder a.weimann@dhu.hamburg

Fotos: Polizeimuseum Hamburg (1), Park & Garden GbR (1)

Dienstag, 2. Dezember 2025

Tagesausflug Weihnachtsmarkt & Hofladen

Der Weihnachtsmarkt auf Gut Stockseehof zählt zu den größten und schönsten Adventsmärkten des Nordens. Die Atmosphäre ist einmalig: Lichterketten entlang der alten Allee, eine lange Arkade aus Pagodenzelten und viele beleuchtete Weihnachtsbäume. Es duftet nach gebrannten Mandeln, Glühwein und Hirschbraten. In der Weihnachtsmarktscheune, dem Weihnachtszelt und auf dem Gutshof bieten Ihnen über 120 Aussteller tausend Geschenkideen und alles, was zur Vorfreude auf Weihnachten gehört. In der Fachwerkscheune können Sie sich mit Glühwein und allerlei Hausgemachtem aus der Gutsküche stärken. Hier finden Sie Sitzgelegenheiten. Auf dem Rückweg legen wir einen Stopp beim Käsehof Biss ein. Neben selbst hergestellten Käsesorten finden Sie im Hofladen ein regionales Angebot an Wurstwaren, Säften, Marmeladen und Honig.

TERMIN

Dienstag, 2. Dezember 2025

TREFFPUNKT:

9:45 Uhr Hamburg Dammtor/Theodor-Heuss-Platz
neben der Shell-Tankstelle

DAUER

10:00 bis ca. 16:30 Uhr

ABLAUF

10:00 Uhr Abfahrt
ca. 11:30 Uhr Ankunft am Weihnachtsmarkt
ca. 14:15 Uhr Weiterfahrt zum Hofladen
ca. 16:30 Uhr Ankunft Hamburg

KOSTEN

29,30 Euro pro Person
(Fahrt inkl. Eintritt, enthält keine Verpflegung vor Ort)

ANMELDUNG

bis 12. November 2025 bei Anika Weimann,
Tel. 040 514943-21 oder a.weimann@dhu.hamburg

WohnlichT 2025

Nähe – Licht – Gemeinschaft

Das WohnlichT ist eine lieb gewonnene Tradition innerhalb unserer Kooperation WohnPlus3. Im Rahmen eines kleinen feierlichen Aktes wird eine große Kerze, das sogenannte „WohnlichT“, von Pastorin Lisa Tsang (St. Jacobi) gesegnet. Mit unserem diesjährigen Motto „**Nähe – Licht – Gemeinschaft**“ möchten wir alle Nachbarn dazu einladen, ihren Mitmenschen offen und herzlich zu begegnen sowie Gemeinschaft zu fördern.

Die Segnung des WohnlichTs findet statt am:

Dienstag, 11. November 2025 um 10:00 Uhr
Hauptkirche St. Jacobi (Sakristei)
Jakobikirchhof 22, 20095 Hamburg

Wenn Sie an dieser etwa halbstündigen Zeremonie teilnehmen möchten, sind Sie herzlich eingeladen, dabei zu sein!

Weitere Informationen und Anmeldung bei:
Anika Weimann, Tel. 514943-21 oder
a.weimann@dhu.hamburg

In der Adventszeit finden kleine „WohnlichT“-Feiern in unseren WohnPlus3-Nachbartreffs statt. Hier werden kleine „WohnlichTer“ am großen, gesegneten Licht entzündet und in die Nachbarschaft hinausgetragen. Auf diese Weise führt das „WohnlichT“ immer wieder Nachbarn zusammen. Denn mit einem Licht in der Hand sagt sich „Herzlich willkommen“, „Ich danke Dir“, „Verzeihung“ oder „Schön, dass es dich gibt“ einfach leichter. Sie sind herzlich eingeladen:

Montag, 8. Dezember 2025 von 14:30 bis 16:00 Uhr
Adventliches Kaffeekränzchen & WohnlichT 2024

Gemütliches Beisammensein bei Kerzenlicht und Plätzchen
Treffpunkt: Gemeinschafts-Pavillon Mümmelmansberg
(Innenhof Wilhelm-Lehmbruck-Str. 7)

Kosten: keine

Anmeldung: bis 1. Dezember 2025

Ansprechpartnerin: Anika Weimann, Tel. 514943-21

Erkundigen Sie sich auch gerne bei unseren WohnPlus3-Partnern über weitere WohnlichT-Termine in den verschiedenen Nachbartreffs:

Baugenossenschaft Hamburger Wohnen eG
Nicole Voigt, Tel. 540006-49

Wohnungsgenossenschaft von 1904 eG
Julie Müller, Tel. 423008-58
Dirk Konstanzer, Tel. 423008-59

Fotos: stock.adobe.com (I Justlight, 1 Valenty)

Sonderausstellung im Museum der Arbeit

RESPEKT

Eine Ausstellung über das gemeinsam Verschiedensein

Unser
Ferienangebot
für Jugendliche
(12-14 Jahre)

Die Ausstellung ist von der DASA Arbeitswelt in Dortmund erarbeitet worden und lädt Jugendliche dazu ein, sich zentralen Fragen zu den Themen Identität, Diskriminierung und Gleichberechtigung anzunähern. Im Fokus steht der Austausch über einen respektvollen Umgang miteinander in der Schule, bei der Ausbildung und beim Berufseinstieg.

Die Ausstellung arbeitet mit einer Reihe von verschiedenen Formaten: kurze Texte, Videoclips und Grafiken werden mit spielerischen Angeboten, Modulen zur Selbstbefragung und Orten zum Debattieren kombiniert.

RESPEKT bietet eine spannende Möglichkeit, gemeinsam in bunt-anregender Atmosphäre neue Gesprächsimpulse zu erhalten. Geschulte Guides führen zunächst in die Ausstellung ein. Anschließend werden die Inhalte eigenständig erkundet. Zum Abschluss wird das Erlebte gemeinsam reflektiert und ausgewertet.

Termin: Donnerstag, 30. Oktober 2025 um 14:00 Uhr

Treffpunkt: 13:45 Uhr Museum der Arbeit (Foyer)

Wiesendamm 3, 22305 Hamburg

Dauer: 90 Minuten

Kosten: 5,00 Euro pro Person (Führung inkl. freier Eintritt)

Anmeldung: bis 2. Oktober 2025 bei

Anika Weimann, Tel. 514943-21

Mehr Infos unter
shmh.de/ausstellungen/respekt

Was ist los in Mümmelmansberg?

Gemeinschafts-Pavillon

Wilhelm-Lehmbruck-Straße 7 im Innenhof

GRUPPENANGEBOTE

**Jeden 1., 3. und 4. Montag im Monat
17:30-18:30 Uhr**

Ganzheitliches Bewegungstraining Frauengruppe 50+

Für ein besseres Wohlbefinden
Kosten: 5 Euro pro Person/Termin
Anmeldung: erbeten
Ansprechpartnerin:
Donata Predic, Tel. 0171 4244466

montags | 19:00 Uhr

Box dich fit! – Technisches Training

Fitness und Selbstverteidigung
mit Ex-Leistungssportler Roman.
Freundliches Training für alle, auch
ohne Vorkenntnisse. Teilnehmerzahl
ist beschränkt, damit das Training
effektiv und sicher ist.
Kosten: freiwillige Spende
Anmeldung: erforderlich –
Teilnahme nur nach bestätigter
Anmeldung möglich.
Ansprechpartner:
Roman, Tel. 0174 1581784 oder
Matthias, matthias.hartig@web.de

Es sind noch Plätze frei!

Melden Sie sich gerne an!

dienstags | 11:00 Uhr

OMY! Yoga für Menschen 60+ in Kooperation mit YOGAHILFT

Für alle, die Yoga ausprobieren
wollen. OMY! ist Yoga auf dem
Stuhl. Entspannen, atmen,
bewegen. Auch für Menschen
im Rollstuhl oder mit Rollator.
Kosten: keine
Anmeldung: erbeten
Ansprechpartnerin:
Anika Weimann, Tel. 514943-21

**Jeden 1. Mittwoch im Monat
10:30 Uhr**

Senioren-Frühstück

Es gibt Franzbrötchen, Croissants
und Kaffee. Gerne dürfen Sie weitere
Frühstückszutaten beisteuern.
Kosten: Spende
Anmeldung: erbeten
Ansprechpartnerin:
Maren Grau, Tel. 0171 2062063 (ab 19 h)

donnerstags | 10:45 Uhr

OMY! Yoga für Menschen 60+ in Kooperation mit YOGAHILFT

Für alle, die Yoga ausprobieren
wollen. OMY! ist Yoga auf dem
Stuhl. Entspannen, atmen,
bewegen. Auch für Menschen
im Rollstuhl oder mit Rollator.
Kosten: keine
Anmeldung: erbeten
Ansprechpartnerin:
Anika Weimann, Tel. 514943-21

**Jeden 1. Donnerstag im Monat
16:00-17:30 Uhr**

„Erzähl mal“

Wir treffen uns zum Schnacken,
Erzählen, Plaudern und Philoso-
phieren. Mit Kaffee und Kuchen.
Kosten: Spende für die Kaffeekasse
Anmeldung: Kommen Sie einfach
spontan vorbei!
Ansprechpartnerin: Heidi Thieme,
heidyhexe@hotmail.com

donnerstags | 19:00 Uhr

Box dich fit! – Sparring

Fitness und Selbstverteidigung
mit Ex-Leistungssportler Roman.
Freundliches Training für alle, auch
ohne Vorkenntnisse. Teilnehmerzahl
ist beschränkt, damit das Training
effektiv und sicher ist.
Kosten: freiwillige Spende
Anmeldung: erforderlich –
Teilnahme nur nach bestätigter
Anmeldung möglich.
Ansprechpartner:
Roman, Tel. 0174 1581784 oder
Matthias, matthias.hartig@web.de

Jeden 1. Samstag im Monat

17:00-19:00 Uhr

Steine kreativ gestalten und bemalen

Wir gestalten Trost- und Geschenk-
steine für Polizei-Einsätze, Kranken-
häuser oder auch einfach für uns
und unsere Freunde. Dafür ver-
wenden wir Acrylfarben/-stifte,
Tusche und Sprüh/Klarlack.
Kosten: keine
Hinweis: Bitte Steine in unterschied-
lichen Größen sammeln und mit-
bringen. Für Troststeine werden eher
kleine, flache Steine benötigt, ansons-
ten auch bis Handflächengröße.
Zum Ausprobieren ist eine Basis-
Ausstattung an Farben vorhanden.
Gerne auch eigene Farben, Bleistift
und Radiergummi mitbringen.
Anmeldung: erbeten
Ansprechpartnerin:
Susanne Miltzer, Tel. 0160 96029121

**Jeden letzten Samstag im Monat
14:00-18:00 Uhr**

Mümmel-Strick

Strick- und Handarbeitsgruppe
Kosten: keine, bitte eigenes
Material mitbringen
Anmeldung: erbeten
Ansprechpartnerin:
Anne Müller, Tel. 7150367

**Jeden letzten Sonntag im Monat
15:00-21:00 Uhr**

Kami's Kochgruppe (ab 50+)

Kochen, tanzen, spielen und mehr!
Kosten: Umlage für den
Lebensmitteleinkauf, alles
Weitere telefonisch.
Anmeldung: erforderlich -
spätestens 14 Tage vor dem Treffen.
Ansprechpartner:
Franklin Merat, Tel. 0174 4642241

Foto: Steven Haberland

Gemeinschaftsräume

Wilhelm-Lehmbruck-Straße 8

GRUPPENANGEBOTE

mittwochs | 17:00 Uhr

Flugzeugmodell-Bau

für kleine und große Bastler
Kosten: 10 Euro pro Person/Monat
Anmeldung: erbeten
Ansprechpartner:
André Baldaser, Tel. 0157 35461007

freitags | 10:00-11:00 Uhr

Erste Hilfe für Smartphone, Tablet und Co.

Sie fragen, wir antworten
Kosten: keine
Anmeldung: erforderlich
Ansprechpartner:
Werner Dantziger, Tel. 7133038

Tagespflege Quartiershaus.plus

Wilhelm-Lehmbruck-Straße 7

**Die Veranstaltungen sind offen – dhu-Mitglieder, Nachbarn
und pflegende Angehörige sind herzlich willkommen!**

GRUPPENANGEBOTE

**Jeden ersten Mittwoch
im Monat | 16:30 Uhr**

Kaffee und Klönen

Kosten: keine
Anmeldung: nicht erforderlich
Ansprechpartnerin:
Olga Zilke, Tel. 6970750-250

VERANSTALTUNGEN

Mi, 8. Oktober | 14:30 Uhr

Herbstbasteln

Herbstlicher Bastelnachmittag
mit Anleitung
Kosten: gerne kleine Spende
für Materialien
Anmeldung: erbeten
Ansprechpartnerin:
Olga Zilke, Tel. 6970750-250

Mi, 22. Oktober | 18:00 Uhr

Pflegeberatung für pflegende Angehörige

Ein Angebot der AWO –
Sie fragen, wir antworten.
Kosten: keine
Anmeldung: bis 20.10.2025
Ansprechpartnerin:
Olga Zilke, Tel. 6970750-250

**Anika Weimann (dhu) und Olga Zilke
(AWO) freuen sich auf Ihre Teilnahme.**

Do, 4. Dezember | 14:30 Uhr

Adventsbasteln

Weihnachtlicher Bastelnachmittag
mit Anleitung
Kosten: gerne kleine Spende
für Materialien
Anmeldung: erbeten
Ansprechpartnerin:
Olga Zilke, Tel. 6970750-250

Fr, 19. Dezember | 14:30 Uhr

Adventssingen

Wir singen zusammen
Weihnachtslieder.
Kosten: keine
Anmeldung: erbeten
Ansprechpartnerin:
Olga Zilke, Tel. 6970750-250

Was ist los in Mümmelmannsberg?

Gemeinschafts-Pavillon

Wilhelm-Lehmbruck-Straße 7 im Innenhof

VERANSTALTUNGEN

Sa, 6. September | 15:00-17:00 Uhr
(Glücks-)Steine bemalen
für Kinder zwischen 8-12 Jahren
Mehr dazu siehe Kasten unten

Hause nehmen oder nach Rücksprache für das Tauschregal spenden.
Ansprechpartnerin:
Anika Weimann, Tel. 514943-21

Di, 9. September | 19:00-21:00 Uhr
Büchertausch-Abend
Bringen Sie Bücher mit, die Sie bereits gelesen haben. Wir laden Sie an diesem Abend dazu ein, Bücher untereinander zu tauschen, zu verschenken oder auch mal eines zu verkaufen an den Meistbietenden. Wir freuen uns zudem über Bücherspenden für unser Tauschregal. Für Getränke und Salzgebäck ist gesorgt.
Kosten: Eintritt frei
Anmeldung: erforderlich bis 02.09.2025
Hinweise: Es steht nur eine beschränkte Anzahl von Tischen zu Verfügung. Ansonsten Tauschen, Verschenken, Verkaufen direkt aus den Taschen und Kartons heraus. Bitte ausschließlich Bücher mitbringen – dies ist kein Flohmarkt. Restbücher bitte wieder mit nach

Neu ab 10. September!
Jeden 2. Mittwoch im Monat 15:00-16:00 Uhr
Vorlesen für Kinder (4 bis 6 Jahre)
Aus Büchern vorlesen – das kommt heutzutage oft zu kurz. Deswegen nehmen wir uns von nun an einmal im Monat Zeit für Kinder und lesen eine Stunde lang aus tollen Büchern vor. Freut euch auf fantastische Geschichten und ganz viel Mitmach-Spaß! Alle Mamas und Papas sind auch herzlich eingeladen, mitzumachen.
Kosten: keine
Anmeldungen: erforderlich, da die Teilnehmendenzahl beschränkt ist
Ansprechpartnerin: Anne-Marie Beck, anne-marie.beck@gmx.de
Anika Weimann, Tel. 514943-21

So, 14. September | 12:00 Uhr
Köstlichkeiten-Buffer
Jeder bringt eine selbst zubereitete Leckerei mit. Unser heutiges Motto: Hülsenfrüchte – alles rund um Kichererbsen, Linsen & Co. Gemeinsam genießen wir unser Buffet und machen es uns gemütlich.
Kosten: 5 Euro
Anmeldung: bis 05.09.2025
Ansprechpartnerin:
Maren Grau, Tel. 0171 2062063 (ab 19 Uhr)

Di, 16. September | 18:00 Uhr
„Ich Sorge vor“
Informationsveranstaltung mit dem Betreuungsverein Hamburg Mitte „Zukunftswerkstatt Generationen e.V.“
Mehr dazu siehe Kasten rechts

Mo, 27. Oktober | 15:00 Uhr
Unsere Stadtteilpolitisten zu Gast im Pavillon
Heute besuchen uns die Stadtteilpolitisten Mümmelmannsberg. Sie stellen sich vor, berichten über Aktuelles aus dem Stadtteil und stehen für Fragen zur Verfügung. Es gibt Kaffee und Butterkuchen. Wir freuen uns auf Sie!
Kosten: keine
Anmeldung: erbeten
Ansprechpartnerin:
Anika Weimann, Tel. 514943-21

Neu ab 29. Oktober!
Jeden letzten Mittwoch im Monat 15:30-17:00 Uhr
Spiel- und Bastelspaß für Kinder (5-8 Jahre)
Knete, Kreide, Tusche, Stifte, Tonkarton und mehr kommen bei uns zum Einsatz! Freut euch auf einen lustigen Bastel-Nachmittag. Natürlich helfen wir euch auch beim Basteln, wenn es mal nicht so klappt mit Schere, Kleber und Co. Alle Mamas und Papas sind auch herzlich eingeladen, mitzumachen!
Kosten: keine – Bastelmaterialien stellt die dhu zur Verfügung.
Anmeldungen: erforderlich, da die Teilnehmendenzahl beschränkt ist
Ansprechpartnerin: Anne-Marie Beck, anne-marie.beck@gmx.de
Anika Weimann, Tel. 514943-21

So, 2. November & So, 16. November jeweils 12:00 Uhr
Bastel-Workshops für Erwachsene
Jeder bringt etwas zum Basteln mit. Dann wird gemeinsam gebastelt. Wir tauschen Tipps und ggf. auch unsere fertigen Exponate untereinander. Das Ganze mit Blick auf die Weihnachtszeit, z.B. Weihnachtskarten/-anhänger, Backmischungen in Gläsern, Adventskalender.
Kosten: 5 Euro
Anmeldung: bis 17.10.2025
Ansprechpartnerin:
Maren Grau, Tel. 0171 2062063 (ab 19 Uhr)

Di, 16. September | 18:00 Uhr

„Ich Sorge vor“

Eine Informationsveranstaltung mit dem Betreuungsverein Hamburg Mitte „Zukunftswerkstatt Generationen e.V.“

Im Leben kann es zu Situationen kommen, in denen man nicht mehr für sich selbst entscheiden kann. In diesen Momenten ist es wichtig zu wissen, wer sich dann rechtlich kümmern darf. Eine Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und/oder Patientenverfügung zu erstellen, ist dabei ein wichtiger Schritt.

Eine Mitarbeiterin des Betreuungsvereins informiert Sie über diese verschiedenen Vollmachten und Verfügungen und beantwortet Ihre Fragen.
Anmeldung: bis 04.09.2025
Kosten: keine
Ansprechpartnerin:
Anika Weimann (dhu), Tel. 514943-21

Sa, 15. November | 15:00-17:00 Uhr
Musik im Spiel – Konzert mit Tischharfen zum Zuhören und Mitmachen
Kommen Sie vorbei und genießen Sie die sanften Klänge von Tischharfen. Marion Recht (musik-im-spiel.de) musiziert mit einigen ihrer Kursteilnehmerinnen für uns! Freuen Sie sich auf Volkslieder, Kanons und mehrstimmige Klassikstücke – passend zum Herbst und Winter. Nach dem Konzert sind Sie herzlich eingeladen, diese kleinen Harfen selbst auszuprobieren. Die Tischharfen machen es Ihnen leicht – versprochen! Musikalische Vorkenntnisse brauchen Sie nicht. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.
Kosten: keine
Anmeldung: erbeten
Ansprechpartnerin:
Anika Weimann, Tel. 514943-21

Mi, 19. November | 18:30 Uhr
Vernissage „Hamburger Hafen“
Bei einem Fotostreifzug im August durch den Hamburger Hafen sind wundervolle Fotos entstanden. Diese stellen wir nun im Pavillon aus. Freuen Sie sich auf ganz viel maritimes Flair! Wir freuen uns auf Sie!
Kosten: keine
Anmeldung: erbeten
Ansprechpartnerin:
Anika Weimann, Tel. 514943-21

So, 23. November | 13:00 Uhr
Fotostreifzug Hafencity/ Speicherstadt
Gehen Sie mit uns auf Entdeckungsreise durch die Speicherstadt und die Hafencity. Unsere Fotomotive: Historische Speicher, herbstlich-winterliche Fleete, moderne Häuserfassaden, Schaufenster im Westfield-Center, die neue U-Bahn-Station Überseequartier und mehr. Ausgestattet mit Fotoapparaten und Smartphones fangen wir die Atmosphäre von Speicherstadt und Hafencity ein. Zwischendurch wärmen wir uns bei einer Tasse Kaffee auf. Die besten Fotos verwenden wir für eine Fotoausstellung im Pavillon.
Kosten: keine
Treffpunkt: 12:15 Uhr U-Bahn Mümmelmannsberg oder 13 Uhr U-Bahn Überseequartier/Ausgang Westfield-Center
Dauer: 2 bis 2,5 Stunden
Anmeldung: unbedingt erforderlich – bitte Treffpunkt angeben!
Ansprechpartnerin: Anika Weimann, Tel. 514943-21

Sa, 6. September | 15:00-17:00 Uhr

„Hamburger Tag der Familien“

(Glücks-)Steine bemalen für Kinder zwischen 8 und 12 Jahren

Hier könnt ihr nach Herzenslust und mit viel Liebe kleine (Glücks-)Steine bemalen. Für eure Freunde, eure Geschwister, eure Lieblingsmenschen. Wir verwenden dafür Acrylfarben/-stifte, Tusche und Sprüh-/Klarlack. Ihr braucht nichts mitbringen, wir haben alles vorrätig

und für euch vorbereitet! Falls ihr eigene Steine mitbringen wollt, achtet bitte darauf, dass die Steine flach und nicht viel größer als eure Hände sind. Interessierte Mütter und Väter dürfen natürlich auch gerne mitmachen! Wasser und ein paar Kekse stehen zur Stärkung bereit.

Wir sind dabei!

Treffpunkt:
dhu-Gemeinschafts-Pavillon
Kosten: keine
Anmeldung: Die Teilnehmendenzahl ist beschränkt. Bitte meldet euch an.
Ansprechpartnerin:
Anika Weimann, Tel. 514943-21 oder a.weimann@dhu.hamburg

Fortsetzung auf Seite 24

Gemeinschafts-Pavillon

Wilhelm-Lehmbruck-Straße 7
im Innenhof

Fortsetzung von Seite 23

Fr, 5. Dezember | 17:00 Uhr

Weihnachtliches AbendBROT

In adventlicher Atmosphäre machen wir es uns gemütlich und genießen ein gemeinsames Abendbrot. Jeder bringt etwas mit, damit wir eine bunte Auswahl haben: Brote, Aufstriche und Aufschnitt, Salate, Dips und Co. – gerne selbstgemacht und mit Rezeptideen.

Kosten: 5 Euro

Anmeldung: bis 24.11.2025

Ansprechpartnerin:

Maren Grau, Tel. 0171 2062063

(ab 19 Uhr)

Mo, 8. Dezember | 14:30-16:00 Uhr

Kaffeekränzchen & WohnlichT 2025

Gemütliches Beisammensein bei Kerzenlicht und Plätzchen. Außerdem entzünden wir gemeinsam das WohnlichT und es können anschließend wieder kleine WohnlichTer hinaus in die Nachbarschaft getragen werden.

Kosten: keine

Anmeldung: erbeten

Ansprechpartnerin:

Anika Weimann, Tel. 514943-21

Was ist los in den dhu-Quartieren?

Di, 11. November | 18:30 Uhr

„Zeilen gegen das Unbehagen“

Lesung mit Diana Dua

„Zeilen gegen das Unbehagen“ – das ist eine fortlaufende Sammlung von 23 poetischen Mikrotexen und vier Kurzgeschichten, in denen Diana Dua ihre persönlichen Erfahrungen von Rassismus, Anderssein und Identität reflektiert. Ihre Texte berühren, regen zum Nachdenken an und sind ein klares Statement gegen Hass und Diskriminierung. An diesem Abend liest sie aus ihrem Buch und freut sich darauf, mit Ihnen in den Austausch zu kommen. Wir freuen uns sehr auf Sie!

Ort: Foyer dhu-Geschäftsstelle, Buchsbaumweg 10a, 22299 Hamburg

Kosten: Wir freuen uns über eine kleine Spende!

Anmeldung: erforderlich – die Anzahl der Plätze ist beschränkt

Ansprechpartnerin: Anika Weimann, Tel. 514943-21

Fr, 5., 19. und 26. September

18:00-19:30 Uhr

Raus aus dem Kopf – und rein in den Körper!

Freitagabend – Zeit, loszulassen. Das Wochenende beginnt, doch der Kopf dreht noch seine Runden? Raus aus dem Gedankenkarussell: Tauche ein in Abende voller Entspannung, Bewegung und neuer Energie! Spüre dich lebendig und vital mit sanften Faszien-Bewegungsübungen, genieße die feinen Schwingungen der Klangschalen und vertiefe deinen Atem.

Frische Inspirationen in einem klugen Wechsel von Dynamik und Ruhe, damit du ganz leicht abschalten kannst. Melde dich jetzt an und schenke dir drei belebende Abende: Kursort: vox interna, Kulturfabrik Kampnagel, Jarrestr. 20
Kosten: 75 Euro
Kursleitung: Anette Walz, Klangschalenpraktikerin, Logopädin, systemische Beraterin
Anmeldung: Tel. 29821566 oder anett.klang@gmail.com

Foto: Diana Dua

Do, 11. September | 18:30 Uhr
Hinaus aufs große Meer – Seemannsgarn und andere Geschichten

Lea Fischer und Heiko Seibt lesen wahre und vielleicht auch nicht so wahre Geschichten von Fernweh und Heimweh, von Häfen und brausender See, von großen Schiffen und kleinen Booten – eine gehörige Portion Seemannsgarn erwartet Sie!

Treffpunkt: Innenhof

Buchsbaumweg/Vogelbeerenweg

Kosten: Spende

Anmeldung: erbeten

Ansprechpartnerin:

Anika Weimann, Tel. 514943-21

Do, 20. November | 18:30 Uhr
Gemütliches bei Kerzenschein – Warmherzige Geschichten für die kalte Jahreszeit

Wir machen es uns gemütlich! Lea Fischer und Heiko Seibt lesen Geschichten fürs Herz – mal rührend, mal herzerfrischend. Gemeinsam stimmen wir uns auf die bevorstehende Weihnachtszeit ein.

Treffpunkt: Gemeinschaftsraum

Vogelbeerenweg 11

Kosten: Spende

Anmeldung: erbeten

Ansprechpartnerin:

Anika Weimann, Tel. 514943-21

Di, 25. November | 18:00 Uhr
Lisa Winter: Vorständin on tour

Lisa Winter ist seit April 2024 im Vorstand der dhu. Sie ist regelmäßig in den dhu-Quartieren unterwegs, um Mitglieder und Wohnanlagen kennenzulernen. Sie freut sich, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen. Einen kleinen Snack halten wir für Sie bereit. Kommen Sie vorbei. Wir freuen uns auf Sie!

Treffpunkt: Bargfredestraße 14 (Gemeinschaftsraum)

Anmeldung: erbeten

Ansprechpartnerin:

Anika Weimann, Tel. 514943-21

Unsere Angebote zusammen mit der

Stiftung Das Rauhe Haus

Die inklusiven Treffpunkte der Stiftung Das Rauhe Haus sind offen für alle. Erwachsene Menschen mit und ohne Behinderung sind herzlich eingeladen, an den Angeboten teilzunehmen und/oder sich für die Treffpunkte zu engagieren. Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!

lebendig. diakonisch. nah.

VERANSTALTUNGEN

Das Rauhe Haus – Treffpunkt Tibarg

Tibarg 24, 22459
Hamburg-Niendorf

Das Rauhe Haus Kulturhaus Bienenkorb

Horner Weg 190,
22111 Hamburg-Horn

Di, 23. September | 18:00-20:00 Uhr
Gesetzliche Betreuung und Vollmachten – Was müssen Sie hierzu wissen?

mit Anette Neu vom
Betreuungs-Verein Insel e.V

Es geht heute um folgende Themen:

- Vorsorgevollmacht

- Patientenverfügung

- Betreuungsverfügung

Außerdem möchten wir Fragen zum Betreuungsrecht beantworten.

Kosten: keine

Anmeldung: erbeten unter

Tel. 0151 26826335 oder

aconnemann@rauheshaus.de

Mi, 5. November | 18:30 Uhr
Lustige Gruselgeschichten

Die Tage werden kürzer und dunkler, Halloween ist gerade vorbei – es ist genau die richtige Zeit für Gruselgeschichten. Aber keine Angst: Lea Fischer und Heiko Seibt erzählen von netten Ungeheuern, tollpatschigen Gespenstern und lebenswürdigen Monstern. Davon gibt es nämlich auch eine ganz Reihe! Das glaubt ihr nicht? Wir beweisen es euch!

Kosten: keine

Anmeldung: erbeten

Ansprechpartnerin:

Edith Kirchhoff (Das Rauhe Haus)

Tel. 492 22 628

ekirchhoff@rauheshaus.de

Anika Weimann (dhu), Tel. 514943-21

Do, 13. November | 17:30 Uhr
Lustige Gruselgeschichten

Die Tage werden kürzer und dunkler, Halloween ist gerade vorbei – es ist genau die richtige Zeit für Gruselgeschichten. Aber keine Angst: Lea Fischer und Heiko Seibt erzählen von netten Ungeheuern, tollpatschigen Gespenstern und lebenswürdigen Monstern. Davon gibt es nämlich auch eine ganz Reihe! Das glaubt ihr nicht? Wir beweisen es euch!

Kosten: keine

Anmeldung: erbeten

Ansprechpartnerin:

Pia Scharnweber (Das Rauhe Haus)

Tel. 655 64 36

pscharnweber@rauheshaus.de

Anika Weimann (dhu), Tel. 514943-21

Die dhu Stiftung – aktuelle Projekte 2025

Glückwunsch: Die gemeinnützige dhu Stiftung besteht seit zehn Jahren. Sie wurde im Juni 2015 gegründet und hat seitdem eine Vielzahl von Projekten unterstützt, insbesondere in Hamburger Quartieren, in denen die Baugenossenschaft dhu eG über Wohnraum verfügt. Hier ein Eindruck von Projekten aus dem Jahr 2025.

Kostenfreie Schwimmkurse in Hamburg-Bramfeld für Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 16 Jahren

Sicher schwimmen lernen

Es sieht so einfach aus: Ins Wasser legen, Arme und Beine im Brust- oder Kraulstil bewegen, und los geht's. Doch viele Kinder verlassen die Grundschule heute, ohne schwimmen zu können. Hier setzt das Projekt „Schwimmspaß“ der Initiativen „Hamburg bewegt Kids“ und „NestWerk“ an, die sich unter der Dachmarke „Wir bewegen Kids“ zusammengeschlossen haben. In kostenfreien Schwimmkursen in Hamburg-Bramfeld bekommen Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 16 Jahren die Chance, spielerisch das Vertrauen zum Element Wasser aufzubauen, ihre Ängste zu überwinden und sicher schwimmen zu lernen.

wirbewegenkids.de

Auszeit für die Kleinen

Ob malen, spielen, toben oder basteln – beim Kindertreff in Steilshoop wird es sicher nicht langweilig. Jede Woche bietet der Verein Stadtinsel dort ein buntes Nachmittagsprogramm für Kids im Alter von 5 bis 12 Jahren an. Bei kreativen, spielerischen und sportlichen Aktivitäten oder dem gemeinsamen Essen können die Kleinen Kontakte knüpfen, feste Bezugspersonen finden und gegenseitige Wertschätzung erfahren. Unterstützt von der dhu Stiftung, finden außerdem gemeinsame Ausflüge statt. Gerade Kinder, die nur selten etwas mit ihren Familien unternehmen, erhalten so einen besseren Zugang zu Kultur und Gesellschaft, und auch die sozialen Kompetenzen werden gestärkt. Das Programm dürfen die Kids mitbestimmen und aktiv mitgestalten. stadtinsel-hamburg.de

Jede Woche ein buntes Nachmittagsprogramm im Kindertreff in Steilshoop

Fotos: Hamburg bewegt Kids (1), Stadtinsel Hamburg (1)

Mikrokultur trifft Stadtteilkultur

Wie man überschüssige Lebensmittel sinnvoll nutzt und Saisonales haltbar macht, lernen Interessierte in der Fermentationswerkstatt im Kulturklinker Barmbek. Der regelmäßig stattfindende Workshop vermittelt die Grundlagen des Fermentierens und gibt Tipps und Anregungen zum Ausprobieren. Von klassischem Sauerkraut und Kimchi bis hin zu Beeren und Äpfeln werden verschiedene saisonale Lebensmittel verarbeitet und anschließend gemeinsam verkostet. Zehn Termine sind geplant. Die dhu Stiftung fördert das Projekt ebenso wie das Stadtteilstiftung „KulturBewegt“, zu dem der Kulturklinker im Juli eingeladen hatte. Besucher konnten sich dort unter anderem über ein buntes Kulturprogramm, einen Flohmarkt und eine riesige Hüpfburg für die Kleinen freuen.

kulturklinker-barmbek.de

Lebensmittel haltbar machen in der Fermentationswerkstatt in Barmbek

So geht textile Nachhaltigkeit

Was hat mein Kapuzenpulli mit Nachhaltigkeit zu tun? Hat mein Umgang mit dem Kleidungsstück Auswirkungen auf Klima und Umwelt – und damit auf meine Zukunft? In kreativen „Schulworkshops Textilrecycling“ will der Verein Hanseatic Help den individuellen Umgang mit Kleidung zum Thema machen und richtet sich damit an Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 7 bis 13 an weiterführenden Schulen. Als größter gemeinnütziger Abnehmer für Textilspenden in Hamburg

ist Hanseatic Help täglich mit der Wiedernutzung von Kleidung konfrontiert. Oft ist sie von zweifelhafter Qualität und kommt aus dem Fast-Fashion-Segment. Vieles ist sogar ungetragen – ein Zeichen für unüberlegten Konsum. Die Workshops sollen die Schülerinnen und Schüler zum Nachdenken anregen; sie finden im Textillager des Vereins statt. Die dhu Stiftung unterstützt das Projekt in Kooperation mit dem Arbeitskreis Stiftungen Hamburger Wohnungsgenossenschaften.

hanseatic-help.org

Gemeinsam „Glücksgeschichten“ schreiben, ein Projekt des Arbeiter-samariterbunds (ASB) in Eimsbüttel

Fotos: Kulturklinker Barmbek e.V. (2), ASB Ortsverband Hamburg-Eimsbüttel e.V. (1)

Außerdem fördert die dhu Stiftung 2025 unter anderem folgende Projekte:

- ASB Ortsverband Hamburg-Eimsbüttel e.V. – „Glücksgeschichten“
- ISI e.V. – Interkulturelle Schülerinnen Initiative e.V.
- Stiftung Kultur Palast – HipHop Academy und Klangstrolche
- ParkSportInsel e.V. – Fit im Park (Hammer Park)
- IWJB gGmbH – je einen Zukunftstag am Gymnasium Ohmoor in Hamburg-Niendorf und an der Max-Schmeling-Stadtteilschule in Jenfeld

„Die Wärmewende ist richtig – aber nur mit Augenmaß, Förderung und sozialer Verantwortung machbar“

Herr Breitner, Hamburg will bis 2045 klimaneutral sein – auch beim Heizen muss verstärkt auf erneuerbare Energien gesetzt werden. Aber ist das überall möglich?

ANDREAS BREITNER: Tatsächlich entfällt laut Stadt ein Viertel der gesamten Hamburger CO₂-Emissionen auf Heizen und Warmwasser. Gas, Kohle und Öl schrittweise zu ersetzen, ist sinnvoll, nur dann schaffen wir die Wärmewende. Das Ende der Kohleverbrennung ist in Hamburg schon für 2030 vorgesehen, bisher wird für Fernwärme vor allem Kohle genutzt, das wollen die Hamburger Energiewerke ändern. Doch die Planung und Realisierung von Fernwärmeanschlüssen in diesem kurzen Zeitfenster sind eine riesige Herausforderung. Fernwärme eignet sich eigentlich nur in dicht besiedelten Gebieten, der Leitungsnetzausbau ist kompliziert. Bei vielen Bestandsgebäuden ist die Umstellung nicht einfach, teils sogar unmöglich.

Und was dann?

Jeder kann das eigene Heizverhalten hinterfragen. Dabei muss aber darauf geachtet werden, dass kein Schimmel entsteht. Grundsätzlich empfiehlt die Stadt den Anschluss ans Wärmenetz. Wenn das nicht machbar ist, soll die Möglichkeit einer Wärmepumpe geprüft werden, dann die einer solarthermischen Anlage oder Wärmepumpen-Hybridheizung in Kombination mit einem Brennwertkessel. Man kann sich vorstellen, wie viel Zeit allein die Prüfung in Anspruch nimmt. Dazu kommt der eklatante Fachkräftemangel im Bau. Wir tun unser Bestes, aber es müssen alle an einem Strang ziehen und realistisch

Andreas Breitner,
Direktor des Verbandes
norddeutscher Wohnungs-
unternehmen e. V. (VNW)

und pragmatisch an das Thema herangehen. Alles andere ist nicht nachhaltig.

Welche Möglichkeiten sehen Sie in puncto Klimaschutz?

VNW-Unternehmen haben im vergangenen Jahr rund 850 Millionen Euro für Sanierungsmaßnahmen ausgegeben, die unter anderem die Energiebilanz verbessern. Studien zufolge müssten mindestens 40 Milliarden Euro investiert werden, um den Gebäudebestand in Hamburg klimaneutral zu machen – im Schnitt 45.000 Euro pro Wohnung. Das wird ohne Förderung nicht möglich sein. Wir brauchen belastbare Zusagen von Land und Bund, um diese gemeinschaftliche Aufgabe stemmen zu können. Für den Neubau ist es unabdingbar, die Klimaschutz-Auflagen

herunterzufahren, um schnell bezahlbaren Wohnraum zu ermöglichen und stattdessen auf einen guten Energiemix zu achten.

Wird sich die Umstellung auf erneuerbare Energien auf die Miete bzw. Nutzungsgebühr auswirken?

Aktuell sind die Gaspreise etwa doppelt so hoch wie vor fünf Jahren. Aufgrund des steigenden CO₂-Preises und höherer Netzgebühren werden sie vermutlich weiter steigen. Auch Ölheizungen trifft der höhere CO₂-Preis, und die Nahostkrise wirkt sich aus. Fernwärme wird ebenfalls teurer. Langfristig werden die Heizkosten also eher nicht sinken.

Und die Wärmewende ist nicht klimaneutral zu schaffen, denn sie bedeutet nun einmal hohe Investitionen innerhalb kurzer Zeit. Deswegen sind wir strikt gegen ein Vorziehen der angestrebten Klimaneutralität Hamburgs auf das Jahr 2040. Schon 2045 ist ambitioniert – fünf Jahre früher ist unmöglich. Sollten wir dazu gezwungen sein, wird das sehr teuer für uns alle und würde sich auch auf die Mieten auswirken: Laut unserer Berechnung würden sie im Durchschnitt um zwei bis drei Euro pro Quadratmeter mehr als ohnehin steigen. Das ist vor allem für Menschen mit geringem Einkommen ein riesiges Problem. Für einen sozial verantwortungsbewussten Klimaschutz wünschen wir uns, dass möglichst viele Hamburgerinnen und Hamburger beim Volksentscheid am 12. Oktober 2025 mit „Nein“ abstimmen. Eine Enthaltung oder einfach nicht hingehen reichen leider nicht aus, denn ein Hauptziel der Initiative ist es, Hamburg bereits 2040 zur Klimaneutralität zu verpflichten. Das wäre fatal.

Foto: Berthold Fabricius

Kunst für alle

2025 feiert die weltweit einzigartige griffelkunst-Vereinigung e. V. ihr hundertjähriges Bestehen. Die Hamburger Kunsthalle gratuliert mit einer Ausstellung

Schweizer Alpen 1, 1969. Dieser Siebdruck von Gerhard Richter stand 1971 bei griffelkunst zur Auswahl

Der Volksschullehrer Johannes Böse (1879–1955) gründete 1925 den Verein, um „das Verständnis für und die Liebe zur bildenden Kunst in unserer Gesellschaft zu entdecken, zu entwickeln und zu verbreiten“. Seine Idee basierte auf den Idealen der Kunsterziehungsbewegung, die damals von Alfred Lichtwark, dem ersten Direktor der Hamburger Kunsthalle, begründet wurde. Mit zunächst 75 Mitgliedern – vor allem aus der Fritz-Schumacher-Siedlung – startete Böse in Hamburg-Langenhorn sein Vorhaben, Original-Kunst auch in Privaträume zu bringen.

Ausstellungsgruppen in ganz Deutschland

Mittlerweile hat die auflagenstärkste Grafikvereinigung der Welt 4.500 Mitglieder in ganz Deutschland, die Warteliste ist lang. Zweimal jährlich treffen sich die Ausstellungsgruppen an fast 90 Orten von Helgoland über Görlitz bis nach Lindau am Bodensee, die von ehrenamtlich engagierten Mitgliedern geführt werden. Die jeweils aktuelle Wahl wird in Schulen, Kulturinstitutionen bis hin zu Privatwohnungen präsentiert, darüber diskutiert und ausgewählt. Die griffelkunst-Vereinigung engagiert sich dabei nicht nur für die Förderung und Vermittlung von Kunst und Kultur, sondern auch für den Erhalt und die Vermittlung traditioneller Drucktechniken.

Die Hamburger Kunsthalle – selbst Mitglied bei griffelkunst – gratuliert mit der Ausstellung „And so on to infinity“. Vom 7. November 2025 bis 8. Februar 2026 werden Werke aus 100 Jahren griffelkunst gezeigt.

Vielfalt bei der Auswahl

Das griffelkunst-Prinzip ist seit hundert Jahren unverändert: Die Mitgliedsgebühr (zurzeit 200 Euro) berechtigt, zweimal im Jahr insgesamt vier Originalwerke auszuwählen. Um zu verhindern, dass griffelkunst für Spekulation am Kunstmarkt genutzt wird, verpflichtet sich jedes Mitglied, die durch die griffelkunst erworbenen Kunstwerke nicht zu verkaufen. Charakteristisch für die griffelkunst-Vereinigung

ist das Nebeneinander von Werken etablierter nationaler und internationaler Künstler und Künstlerinnen und weniger bekannter, oft junger Menschen, die am Anfang ihrer künstlerischen Laufbahn stehen.

Originalgrafik für 45 Euro

„Der Idee, Kunst wirklich für jedermann erschwinglich anzubieten, sind wir bis heute treu geblieben. Aktuell kostet ein Blatt 45 Euro, unabhängig davon, ob es sich um einen etablierten und auf dem Kunstmarkt vertretenen Kunstschaffenden oder um jemanden frisch von der Kunsthochschule handelt“, erklärt Dirk Dobke, Geschäftsführer griffelkunst. Wer Lust hat, dabei zu sein, kann sich auf die Warteliste setzen lassen.

Mehr Infos und Termine zum Jubiläum finden Sie unter griffelkunst.de

Knobeln und gewinnen

Diese Seite ist für Groß und Klein gemacht. Zum Zeitvertreib und fürs gemeinsame Tüfteln. Und wer die Lösung des Kreuzworträtsels findet, hat die Chance auf einen 100-Euro-Gutschein für Hamburgs Hoflieferant – regionale Bio-Lebensmittel werden damit bis zu Ihnen nach Hause geliefert!

Viel Vergnügen beim Miträtseln!

	5	1	2	1	3	3	2	1	1	1
1										●
2										
1	●			●						
2										
1										
6				●						
1										
2										
2										
2										
2	●									

Der Irrweg

Welcher Weg führt zum großen Haus?

NAUTILUS Finden Sie die rechts abgebildeten zehn Schiffe. Die Zahlen am Rand verraten, wie viele Schiffsteile in der jeweiligen Zeile oder Spalte zu finden sind. Die Schiffe dürfen sich nicht berühren. Jedes Schiff ist von Wasser (leeren Kästchen) umschlossen.

Gewinnspiel

Wichtig-tuer	vornehm; kostbar	Version eines PC-Programms	aus tiefstem Herzen	wunder-tätige Schale (Sage)	derb, plump griech. Buchstabe	Szenen-aufbau bei einem Film	Teil des Schuhs
			8				
best. Artikel (4. Fall)	9		Geliebter der Julia	Termin-druck			1
brit. Königin † 2022							3
		4			Scherz, Ulk		rasch, schnell
Hand-dresch-gerät	besitz-anzei-gendes Fürwort	Schwert-wal		Tresor			10
Atomart eines chem. Elements					lat.: auf dem Wege über		Gewässer
			6	Vor-anzei-ge, Nach-richt			2
aus Erz	11	eine Ver-wandte (frz.)					5
Haus-halts-plan			7	japa-nischer Reis-wein			●

Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Teilnahmebedingungen:

Lösungswort per E-Mail an: gewinnspiel@beius.hamburg oder per Post (unter Angabe der angehörenden Genossenschaft) an Torner Brand Media, Lilienstraße 8, 20095 Hamburg.

Das Los entscheidet, die Gewinnerin oder der Gewinner wird kurzfristig benachrichtigt. Eine Barauszahlung des Gewinns kann nicht erfolgen.

Einsendeschluss ist der 28.11.2025

Lösungen:

IMPRESSUM

bei uns – Wohnen mit Hamburger Genossenschaften
erscheint im Auftrag der Mitglieder des Hamburger Wohnungsbaugenossenschaften e.V.

Herausgeber:
Baugenossenschaft dhu eG
Buchbaumweg 10a, 22299 Hamburg
Tel. 040 514943-0
redaktion@dhu.hamburg
Unternehmensseiten dhu, S. 1-27
Redaktion: Jutta Dierschke, Anika Weimann, Alina Kaplan, Bärbel Wegner
Redaktion/Verantwortung:
Torsten Götsch, Frank Seeger, Lisa Winter
Text: textperten Bärbel Wegner
Layout: mitra.hamburg

Die bei uns wird klimaneutral gedruckt. CO₂-Restemissionen werden in zertifizierten Klimaschutzprojekten ausgeglichen. Mehr unter climatepartner.com

Erscheinungsweise:

4x jährlich
(März, Juni, September, Dezember)
Verlag und Redaktion:
Torner Brand Media GmbH
Lilienstraße 8, 20095 Hamburg
www.torner-brand-media.de
redaktion@beius.hamburg
Verlags-geschäfts-führer: Sven Torner
Gestaltung: Kristian Kutschera (AD), Inés Allica y Pfaff
Redaktion/Mitarbeit: Mirka Döring, Anne Klesse, Christina Miller, Almut Siegert, Schlussredaktion.de (Schlussredaktion)

Litho & Herstellung: Daniela Jänicke
Redaktionsrat: Astrid Bauermann, Silke Brandes, Alexandra Chrobok, Alvara Fischer, Charlotte Knipping, Anne Klesse, Dennis Voss, Mirko Woitschig
Für Beiträge und Fotonachweise auf den Unternehmensseiten sind die jeweiligen Genossenschaften verantwortlich.

Druck:
Meinders & Elstermann GmbH & Co. KG, Weberstraße 7, 49191 Belm
Nachdruck nur mit Genehmigung des Verlages.
Hinweise: Die Redaktion behält sich die Veröffentlichung und Kürzung von Leserbriefen vor. An Rätseln und Gewinnspielen dürfen nur Mitglieder der Hamburger Wohnungsbaugenossenschaften teilnehmen.

wohnungsbaugenossenschaften-hh.de
Info-Telefon: 0180/2244660
Mo.–Fr.: 10–17 Uhr
(6 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunkpreise können abweichen)

Illustrationen: Kanzlitz; Foto: PR

Illustration: Kristian Kutschera/bareilkutschera

„Der Mond ist aufgegangen“:
Das Abendlied gehört zu den bedeutendsten Werken der deutschen Literatur. Es entstand um 1778, heute existieren rund 80 verschiedene Versionen. Die Historikerzunft legt sich nicht abschließend fest, aber am wahrscheinlichsten hat Matthias Claudius das Gedicht geschrieben in: (damals noch mit ck) Wandsbeck!

126.000 Beleuchtungsanlagen (Straßen- und Wegeluchten)

Lange Nacht der Astronomie

Am 13. September ab 19 Uhr startet das nächtliche Programm im Planetarium im Stadtpark. Mehr Infos: planetarium-hamburg.de

Bei Nacht

Die dunkle Seite der Stadt

Nachtleben

Auf St. Pauli gibt es mehr als 150 Bars und Clubs.

Letzte Runde

In der Freien und Hansestadt Hamburg gilt für Gaststätten und Kneipen von Sonntag- bis Donnerstagnacht eine Sperrzeit von 5 bis 6 Uhr. In dieser Zeit müssen gastronomische Betriebe schließen.

Batnight

Fransenfledermaus, Braunes Langohr oder Abendsegler: 14 Arten der nachtaktiven Säugetiere sind in Hamburg noch ansässig. Der NABU bietet zahlreiche Fledermausführungen in der ganzen Stadt an. Zudem können Sie sich ehrenamtlich für den Schutz der Flugkünstler engagieren. Mehr Infos: hamburg.nabu.de

Endlich Ruhe!

Das Hamburger Lärmschutzgesetz verbietet in Wohngebieten zwischen 20 Uhr und 7 Uhr morgens laute Arbeiten, die unbeteiligte Personen erheblich belästigen. Für Fernseher, Radio, andere Tonwiedergabegeräte sowie selbst gemachte Hausmusik gilt das Verbot ab 21 Uhr.

NACHTBUS-NETZ
In den Wochenendnächten und vor Feiertagen sind die U- und S-Bahnen sowie viele MetroBus- und StadtBus-Linien rund um die Uhr unterwegs. Zusätzlich und während der Betriebspausen ergänzen mehr als 20 NachtBus-Linien den öffentlichen Verkehr – zu erkennen an den dreistelligen Liniennummern ab 600. Mehr Infos: hvv.de

Nachtzug ab Hamburg

Bei Abfahrt fallen die Augen zu: Mit dem ÖBB Nightjet gelangt man zum Beispiel in rund zwölf Stunden nach Zürich oder Wien. Die Züge von Snälltäget oder SJ, der staatlichen Eisenbahngesellschaft Schwedens, erreichen Stockholm in rund 14 Stunden.

2€

Ermäßigung auf den regulären Eintrittspreis

Erklimmen Sie die Kontinente dieser Welt! Meistern Sie die wackligen Pyramiden, den wilden Ritt auf dem Surfbrett und genießen Sie die rasante Fahrt mit der Seilrutsche. Keine Klettererfahrung? Kein Problem! Speziell geschulte Guides erklären alles, was wichtig ist. **Coupon an der Kasse vorzeigen.**

HOCHSEILGARTEN HAMBURG

Wilhelmsburger Inselepark
Am Inselepark 22
21109 Hamburg
www.hanserock.de

Öffnungszeiten:

Donnerstag: 15–19 Uhr
Freitag: 14–19 Uhr
Sa. und So.: 10–19 Uhr
(9.10.–2.11. täglich geöffnet)

GÜLTIG BIS 31.12.2025

10%

Rabatt auf alle angebotenen Kurse

Die erste vegane Kochschule Deutschlands bietet in Eimsbüttel und Wandsbek monatlich mehr als 30 Kochkurse an. Diese decken unterschiedlichste Bedürfnisse und zahlreiche geschmackliche Vorlieben ab. Überzeugt wird dabei immer mit Kreativität und Genuss. **Bei der Buchung den Rabattcode „beius2025“ eingeben.**

KURKUMA KOCHSCHULE

Eimsbüttel:
Methfesselstraße 28
20257 Hamburg

Wandsbek:
Wandsbeker Königstraße 3
22041 Hamburg

Termine online buchen:
www.kurkuma-hamburg.de

GÜLTIG BIS 31.12.2025

100%

Rabatt auf eine Yoga-Session zu zweit

Lust auf Neues? Dann probieren Sie Yoga zu zweit – kostenlos. 70 Minuten auspowern, 15 Minuten Dehnung, 5 Minuten Meditation. Yoga, das nur miteinander funktioniert – und genau darum alle verbindet: Gravity Yoga. Neu in Hamburg. Nur auf St. Pauli. **Vorbeikommen, Gutschein vorlegen und los geht's.**

CENTER OF GRAVITY

Talstraße 19
20359 Hamburg
www.center-of-gravity.de

Öffnungszeiten:

Montag: 19:30–21 Uhr
Di. und So.: 18–19:30 Uhr
Freitag: 17–18:30 Uhr

GÜLTIG BIS 02.10.2025

10%

Rabatt auf einen Workshop

In die Welt der natürlichen Schönheit eintauchen! Im zweistündigen DIY-Workshop bei Matica Naturkosmetik entstehen eigene Pflegeprodukte – von duftender Bodybutter bis Lippenpflege. Kreativität trifft auf natürliche Inhaltsstoffe, und die selbst gemachten Produkte gibt's am Ende zum Mitnehmen! **Rabattcode „bei uns“ bei der Buchung eingeben.**

MATICA COSMETICS

Jungfernstieg 50
20354 Hamburg

Termine online buchen:
www.matica-cosmetics.com/products/diy-naturkosmetik-workshop

GÜLTIG BIS 31.12.2025

1 FREE COFFEE im Store + 10% auf CODOS-BOHNEN im Onlinestore

Ein Kaffee geht auf uns – und Ihre nächste Bohnenlieferung kommt mit 10 % Rabatt zu Ihnen nach Hause. Einfach mit der E-Mail einloggen und den **Rabattcode „MAG10“** nutzen. CODOS ist mehr als nur Kaffee. Ein Platz zum Ankommen, Abschalten und Wieder-Losziehen. Geröstet in Ottensen – frisch gebrüht auf die Hand.

CODOS COFFEE

Ottensen: Bahnenfelder Straße 137–139
22765 Hamburg
Altona: Große Bergstraße 247
22767 Hamburg
www.codos.com

Öffnungszeiten:

Mo.–Fr.: 8–18 Uhr
Sa. und So.: 9–18 Uhr

GÜLTIG BIS 01.12.2025

2€

Ermäßigung auf eine Comedytour

Heute schon gelacht? Eine einzigartige Mischung aus Unterhaltung und Sightseeing – einsteigen, anschnallen, loslachen! Infos und Termine finden Sie unter www.comedytour.de. **Bei einer Buchung einfach eine E-Mail an buchung@comedytour.de mit dem Rabattcode „bitte lächeln“ senden.**

COMEDYTOUR HAMBURG

Eimsbütteler Chaussee 84
20459 Hamburg

Tourzeiten:

Jeden Freitag & Samstag:
Start jeweils um 18 Uhr und um 20:30 Uhr

GÜLTIG BIS 31.12.2025